



STEFAN · GEORGE · GYMNASIUM

Wittmannschule

55411 Bingen – Morsfeldweg 5
Tel.: 06721-49100 Fax: 06721-491010
www.sgg-bingen.de
sgg.bingen@t-online.de

Liebe NewsletterleserInnen, liebe Eltern,

Die **AQS** kommt in dieser Woche am Dienstag und Mittwoch in unsere Schule und nimmt Einblick in die Unterrichtssituationen. Dabei werden praktisch alle KollegInnen besucht. Außerdem finden an diesen beiden Tagen Gespräche mit der Schülersvertretung, mit Vertretern des Kollegiums und mit der Schulleitung statt. Die Online-Befragung der 500 SchülerInnen und die Fragebogenaktion mit den 500 Eltern ist beendet. Nach den Sommerferien werden wir dann einen Bericht erhalten und Gespräche mit der AQS und der ADD führen. Zweck dieser Gespräche werden dann Zielvereinbarungen sein, die unsere Schule weiterbringen sollen. Ich danke schon jetzt allen, die in irgendeiner Weise an dieser Evaluation mitgewirkt haben.

Auch in letzter Zeit hatten wir wieder SchülerInnen, die sich bei **Wettbewerben** auszeichnen konnten:

Im **Landeswettbewerb Rheinland-Pfalz von Jugend musiziert** hat **Jan Sattler** in der Wertungskategorie Saxophon (solo) in der Altersgruppe II den 2. Preis erreicht.

Bei der **2. Runde der 41. Internationalen Chemieolympiade** hat **Miriam Meineck** (Abiturientin 2009) mit guten Leistungen teilgenommen und neben der Urkunde einen Buchpreis erhalten. Miriam hat somit zum dritten Mal in Reihe in diesem Wettbewerb in ihren Aufgabenlösungen beachtliche Leistungen in der Chemie gezeigt, die weit über das herkömmliche Verständnis der Sekundarstufe II hinausgehen. Bravo!

Beim **Chemiewettbewerb Dechemax** haben 7 Schüler der 9b in den zwei Teams „Stoffmasters“ und „DieHydrogenialenChemiker“ die erste Runde „Mit Chemie auf Spurensuche“ unter Anwendung grundlegender chemischer Kenntnisse erfolgreich bestanden und sich für die 2. Wettbewerbsrunde qualifiziert. Wir gratulieren **Niklas Albert, Lukas Brandmüller, Oliver Karim, Steffen Litzinger, Manuel May, Marius May und Marc Syväri**. Die vier **Schüler Niklas Albert, Oliver Karim, Marius May und Marc Syväri** haben mit ihrem Team „Stoffmasters“ auch die 2. Runde dieses Wettbewerbs erfolgreich bestanden. **Betreuerin war für die Chemie unsere Kollegin Frau Brück, der wir herzlich danken.**

Beim Kreisentscheid von Jugend-Rot-Kreuz und Schulsanitätsdienst ist die Mannschaft des SGG 1. Kreissieger geworden.

Wir gratulieren unseren Helfern und ihrem Betreuer, Herrn Mauer, ganz herzlich und danken.



In der **2. Runde des diesjährigen Landeswettbewerbs Mathematik** haben sich folgende Schüler aus den Klassen 9b und 9e qualifiziert:

Steffen Litzinger, Marius May, Julian Rausch, Marc Syväri und Willi Wolfarth.

Diese werden zu einer landesweiten Preisverleihung eingeladen und im Rahmen dieser Veranstaltung haben sie die Möglichkeit, sich in einem Gespräch mit Vertretern des Wettbewerbs für die 3. Runde 2010 in Landau zu qualifizieren.

Betreuerin war unsere Kollegin Frau Ossmann. Auch ihr herzlichen Dank.

Allen TeilnehmerInnen und insbesondere den Siegern gratulieren wir ganz herzlich. Ein ausdrückliches Dankeschön geht an alle KollegInnen, die die SchülerInnen während der Wettbewerbsvorbereitungen in ihrer Freizeit betreut haben.

Traumhaus-Aktion der Klasse 6b

Der Lehrplan für Bildende Kunst in der Orientierungsstufe sieht u.a. den Arbeitsbereich „Architektur“ vor. Im theoretischen Teil werden zunächst Grundlagen wie die Symbole des Grundrisses, Gliederungsmöglichkeiten, Dachformen, Maßstab, Wohn-/Raumformen, Nutzungswert, usw. vermittelt.

Von besonderer Attraktivität für die SchülerInnen ist jedoch die praktische Arbeit — hier auf Wunsch der Klasse 6b in Form eines Traumhaus-Modells. Über einen Zeitraum von ca. 10 Doppelstunden wurde im Werkraum gesägt, gehämmert, gebohrt, gefeilt, geklebt, gemalt, diskutiert, gelacht, gefachsimpelt und niemals aufgegeben. Die Eltern haben auch dankenswerterweise ihre Kinder zu Hause bei der praktischen Arbeit unterstützt.

Die Ergebnisse dieser Arbeiten sind zur Zeit in den Vitrinen des Eingangsbereichs zu bewundern und wir laden Sie ein, einmal dort vorbeizuschauen und die architektonischen Meisterleistungen zu bewundern. **Die Kunstlehrerin der Klasse 6b ist Frau Jung der wir für ihr Engagement danken.**



Wir werden in Zukunft über die Kunstprojekte und andere unterrichtliche Aktivitäten aus den Fächern im Newsletter berichten.

Gastfamilien gesucht

Sozusagen als „Amtshilfe“ für die Fachhochschule in Bingen fragen wir unsere Eltern, ob jemand bereit ist, vom **3.-12 Juni 09** ausländischen Studenten zwischen 22 und 24 Jahren, die zu einer internationalen Veranstaltung nach Bingen kommen, Schlafplätze zur Verfügung zu stellen. Gesucht wird nur eine Übernachtungsmöglichkeit mit Frühstück. Die anderen Mahlzeiten und das Programm werden von der Fachhochschule Bingen organisiert. Es fehlen noch Plätze für 2 Studentinnen aus England und jeweils 1 Studenten aus USA und Norwegen. Die Gastfamilien sollten in Bingen-Stadt oder Bingen-Büdesheim wohnen.

Interesse? Fragen?

Dann melden Sie sich
beim Akademischen Auslandsamt
Frau Jutta Zimmer
06721 409 337
zimmer@fh-bingen.de
Berlinstraße 109
55411 Bingen am Rhein **oder**
Tel. 06721/409-0
Fax 06721/409-100
<http://www.fh-bingen.de>



Über die AQS hinaus benutzen schon viele KollegInnen seit Jahren einen **Feedbackbogen**, der von Lehrern, Schülern und Eltern des SGG 2004 erarbeitet wurde. Der SEB hat mich gebeten, den NewsletterleserInnen diesen Feedbackbogen zugänglich zu machen. Es steht den LehrerInnen frei, diesen Feedbackbogen in ihren Klassen zu benutzen:

Wie zufrieden bist du mit deinem Lehrer?

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Dieser Fragebogen gibt dir die Möglichkeit, deinem Lehrer Rückmeldung über deine Zufriedenheit (oder Unzufriedenheit) in verschiedenen Bereichen zu geben. Für den Lehrer bietet sich so eine wichtige Chance, die Meinungen aller Schülerinnen und Schüler zu erfahren. Deine Antworten sind anonym, alle Fragen sind durch Ankreuzen der entsprechenden Kästchen zu beantworten. Versuche bitte gerecht zu urteilen und antworte selbstständig – lass dich nicht von anderen beeinflussen. Kreuze zu jeder Aussage an, ob sie mehr oder weniger zutrifft. Falls du noch weitere Kommentare an deinen Lehrer hast, schreibe sie auf ein zusätzliches Blatt. Du solltest sie tippen, wenn du möchtest, dass auch diese Kommentare anonym sind.
Vielen Dank für deine Mitarbeit!

1. Eigenschaften des Lehrers:

Der Lehrer ist ...	Diese Eigenschaft trifft auf meinen Lehrer...			
	völlig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
gerecht				
hilfsbereit				
freundlich				
engagiert				
verständnisvoll				
aufgeschlossen				
ehrlich				
ausgeglichen				
zuverlässig				
tolerant				
humorvoll				
streng				
geduldig				
flexibel				
kompetent				
konsequent				

2. Umgang mit den Schülern

	Diese Aussage trifft...			
	völlig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
Der Lehrer versucht alle Schüler in den Unterricht mit einzubeziehen.				
Der Lehrer achtet auf die Einhaltung von Regeln.				
Der Lehrer behandelt die Schüler altersgemäß.				
Der Lehrer nimmt seine Schüler ernst.				
Der Lehrer macht, wenn nötig, Kompromisse.				
Der Umgangston des Lehrers ist freundlich.				
Der Lehrer ist auch außerhalb des Unterrichts für seine Schüler ansprechbar.				
Der Lehrer zeigt Sicherheit im Umgang mit Schülern.				

3. Unterricht

		Diese Aussage trifft...			
		völlig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
Der Lehrer setzt folgende Medien sinnvoll ein:	Tafel				
	Overheadprojektor				
	Video				
	Buch				
	Arbeitsblätter				
Der Lehrer setzt folgende Unterrichtsmethoden sinnvoll ein:	Unterrichtsgespräch				
	Gruppenarbeit				
	Still-/Einzelarbeit				
	Partnerarbeit				
	Lehrervortrag				
	Referat				
Der Unterricht beinhaltet auch aktuelle Themen.					
Der Unterricht enthält ausreichende Übungsphasen.					
Das Unterrichtstempo ist:	zu schnell				
	zu langsam				
Ich fühle mich oft:	überfordert				
	unterfordert				
Der Lehrer kann gut erklären.					
Der Lehrer geht auf Fragen der Schüler ein.					
Der Lehrer stellt seine Fragen verständlich.					
Es herrscht in der Regel eine angenehme Unterrichts Atmosphäre.					
Die Hausaufgaben sind angemessen in:	Umfang				
	Schwierigkeit				
	Häufigkeit				
Die Zusammenarbeit unter den Schülern ist gut.					
Ich fühle mich in der Klasse / dem Kurs wohl.					

4. Leistungsfeststellung

		Diese Aussage trifft...			
		völlig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
Überprüfungen erwachsen aus dem Unterricht.					
Die Leistungsfeststellungen sind angemessen in Bezug auf:	Umfang				
	Schwierigkeitsgrad				
	Häufigkeit				
	Vielfältigkeit (KA, HÜ, Referat, GA, ...)				
	Gewichtung von Wiedergabe (von Gelerntem), Anwendung und Transfer				
	Verständlichkeit der Fragestellungen				
Die Bewertung ist gerecht für:	schriftliche Leistungen				
	Referate				
	Epochalnoten				
	mündliche Überprüfungen				

Mit freundlichen Grüßen

R. Opdenberg

P.S. Bitte werben Sie dafür, dass noch viele Eltern diesen Newsletter abonnieren. Es geht ganz einfach: Anmeldung mit einer Mail an: sggbingen-subscribe@yahoogroups.de Antwortmail dann nur noch bestätigen und los geht's. Sie können sich jederzeit auch wieder abmelden mit einer Mail an: sggbingen-unsubscribe@yahoogroups.de